

Anmeldung

Per E-Mail oder Fax bis **12. April 2019** an:

ines.hagedorn@vivantes.de oder Tel. 030 130 22 6005

Bitte geben Sie dabei an, welchen Workshop Sie besuchen möchten. **Nutzen Sie dazu das Anmeldeformular.**

Die CME-Zertifizierung ist bei der Ärztekammer Berlin beantragt.

Teilnahmegebühr

Der Tagungsbeitrag in Höhe von **40,- € ist vor Ort in bar zu entrichten.** Tagungsgetränke, Imbiss sowie Mittagessen sind im Preis inbegriffen.

Eine Veranstaltung der Kliniken



Carl-von-Basedow-Klinikum
Saalekreis gGmbH
Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik



Klinikum Ernst von Bergmann
gemeinnützige GmbH Potsdam
Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik



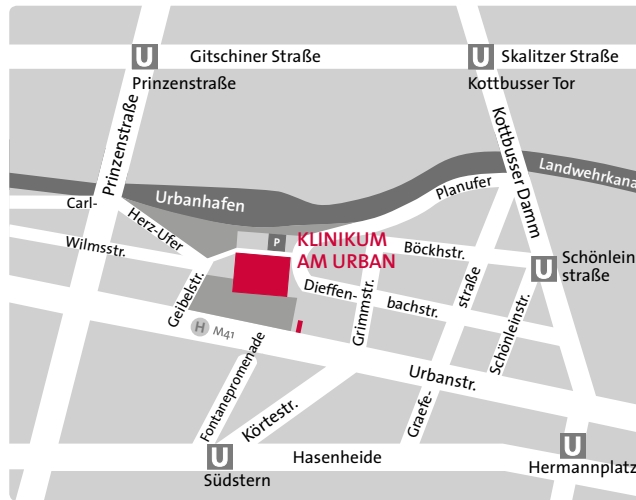
Immanuel Klinik Rüdersdorf
Abteilung für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Vivantes Klinikum Neukölln

Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Vivantes Klinikum Am Urban und Vivantes Klinikum im Friedrichshain

Kliniken für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik mit



Wie komme ich zum Vivantes Klinikum Am Urban?

U1 Prinzenstraße; **U8** Schönleinstraße; **U7** Südstern;
U7, U8 Hermannplatz, dann **Bus M41** bis Geibelstraße;
U6 Hallesches Tor, dann **Bus M41** bis Geibelstraße

Parkplätze stehen den Besuchern vor dem Klinikum zur Verfügung.

Veranstaltungsort

Versammlungsaal im Erdgeschoss
Vivantes Klinikum Am Urban
Dieffenbachstraße 1, 10967 Berlin

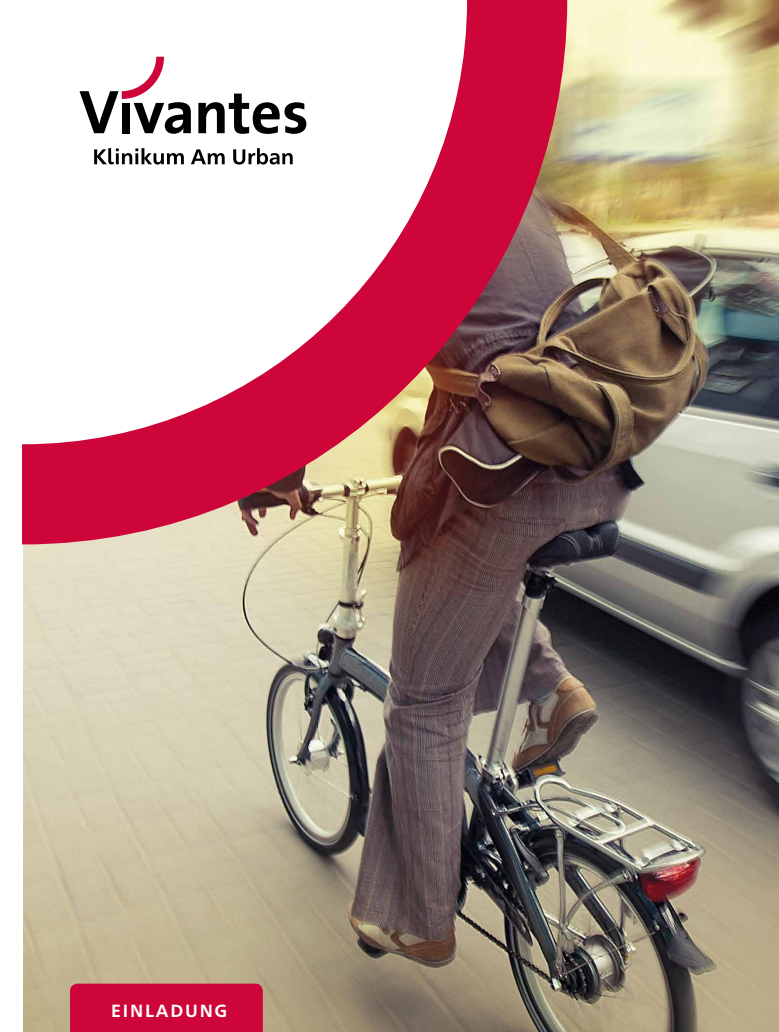
Kliniken für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik mit



Vivantes Klinikum Am Urban und
Vivantes Klinikum im Friedrichshain
Akademische Lehrkrankenhäuser der Charité
– Universitätsmedizin Berlin

www.vivantes.de/kau/psych
www.soulspace-berlin.de

Vivantes
Klinikum Am Urban



EINLADUNG

1. Tagung zur stations- äquivalenten Behandlung (StäB) Nord-Ost

Dienstag, 14. Mai 2019, 09:30 – 16:00 Uhr

In Verbindung mit



Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

aufsuchende Behandlung in akuten psychischen Krisen wird von
Psychiatrieerfahrenen und Angehörigen lange gefordert und von
den medizinischen Leitlinien mit hohem Evidenzgrad empfoh-
len. Seit dem letzten Jahr erlauben es die neuen gesetzlichen
Möglichkeiten zur stationsäquivalenten Behandlung (StäB), allen
Krankenhäusern mit Pflichtversorgung, eine Akutbehandlung im
Lebensumfeld der Betroffenen anzubieten.

Damit eröffnet StäB erstmals die Möglichkeit, in der Regelversor-
gung psychisch Kranke, die aufgrund der Akuität oder Schwere
der Erkrankung krankenhausbearbeitungsbedürftig sind, aufsu-
chend zu Hause mit multiprofessionellen Teams zu behandeln.
Dies war bisher nur Kliniken vorbehalten, die im Rahmen von
Modellprojekten nach §64b SGB V über die erforderlichen Finan-
zierungsgrundlagen verfügten. Allerdings ist nach wie vor die
Umsetzung von StäB sehr begrenzt.

**Erstmals werden zeitgleich und abgestimmt am 14. Mai 2019
die südwestdeutsche StäB-Tagung in der PP.rt Reutlingen und
die nordostdeutsche StäB-Tagung im Vivantes Klinikum Am
Urban in Berlin durchgeführt.** Ziele beider Veranstaltungen sind
es, die Diskussion über StäB zu intensivieren, die Umsetzung bun-
desweit zu fördern und ein Forum für den Erfahrungsaustausch
bei der praktischen Durchführung zu bieten.

Aus verschiedenen Perspektiven werden die Implementation,
die Kooperation mit den Akteuren der regionalen Versorgung
und Fragen zur betriebswirtschaftlichen Planung diskutiert. Die
Veranstaltung wird von den großen Krankenhausverbänden der
„Arbeitsgemeinschaft der ChefarztInnen der Kliniken für Psychia-
trie und Psychotherapie an Allgemeinkrankenhäusern“ (**ackpa**),
dem „Verband leitender Ärztinnen und Ärzte der Kliniken für Psy-
chiatrie und Psychotherapie“ (Bundendirektorenkonferenz, **BDK**)
und der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie, Psychotherapie,
Psychosomatik und Nervenheilkunde (**DPPPN**) unterstützt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Prof. Dr. Andreas Bechdorf, M.Sc.

Dr. Christian Kieser

Dr. Ingrid Munk

Dr. Bettina Wilms

Programm

09:30 Uhr Begrüßung und Grußworte
A. Bechdorf, A. Heinz, J. Danckert

**10:00 Uhr Überblick über die bisherige und weitere
Entwicklung** C. Kieser

Stationsäquivalente Behandlung (StäB)

10:45 Uhr Aus Angehörigenperspektive
G. Weißenborn

11:00 Uhr Aus Betroffenenperspektive
K. Dargel

11:15 Uhr Aus Professionellenperspektive
S. Augsten

11:30 Uhr Aus betriebswirtschaftlicher Perspektive
A. Erz

12:00 Uhr Mittagspause

13:30 Uhr Workshops

1. Berichte aus der StäB-Werkstatt Stadt

StäB-Team Vivantes Klinikum Am Urban: L. Goldschmidt,
F. Kromp, J. Pfeiffer, E. Rosenberger, S. Weinmann und
StäB-Team Vivantes Klinikum Neukölln: S. Augsten, S. Rout,
K. Schulz, M. Wittig

2. Berichte aus der StäB-Werkstatt Land

StäB-Team MHB-Rüdersdorf: T. Beeker, M. Geißler,
A. Hesse, S. v. Peter, B. Schilling

3. Vorbereitung und Implementierung von StäB aus der Leitungsperspektive

 A. Bechdorf, O. Hardt

4. Rechnet sich eine stationsäquivalente Behandlung?
A. Erz, I. Munk

5. Regionale Versorgung und sektorübergreifende Kooperation

 C. Kieser, M. Rosemann

15:00 Uhr Kaffeepause

15:30 Uhr Abschlussdiskussion und Ausblick

16:00 Uhr Ende der Tagung

Referentinnen und Referenten

Prof. Dr. Dr. Andreas Heinz

Präsident der Deutschen Gesellschaft für Psychiatrie, Psychotherapie,
Psychosomatik und Nervenheilkunde (DGPPN) und Direktor der Klinik
für Psychiatrie und Psychotherapie, Campus Charité Mitte

Der Kliniken und beteiligten Verbände

Dr. Christian Kieser (Chefarzt)

Klinikum Ernst von Bergmann gemeinnützige GmbH Potsdam

Dr. Bettina Wilms (Chefarztin)

Carl-von-Basedow-Klinikum Saalekreis gGmbH Querfurt

**Timo Beeker (Arzt), Markus Geißler (Sozialarbeiter),
Anja Hesse (Betroffene), PD Dr. Sebastian von Peter
(Oberarzt), Beata Schilling (Pflege)**

Immanuel Klinik Rüdersdorf, Medizinische Hochschule Brandenburg,
Abteilung für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Dr. Johannes Danckert

Regionaldirektor Süd/West, Vivantes – Netzwerk für Gesundheit GmbH
und geschäftsführender Direktor des Vivantes Klinikum Am Urban

Angelika Erz (Leitung Budgetmanagement)

Vivantes – Netzwerk für Gesundheit GmbH

**Sascha Augsten (Arzt), Dr. Ingrid Munk (Chefarztin),
Sandeep Rout (Oberarzt), Katharina Schulz (Ärztin),
Dr. Olaf Hardt (Oberarzt), Michael Wittig (Pflege)**

Vivantes Klinikum Neukölln, Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie
und Psychosomatik

Prof. Dr. Andreas Bechdorf (Chefarzt),

**Lara Goldschmidt (Pflege), Franz Kromp (Arzt),
Jan Pfeiffer (Pflege), Eva Rosenberger (Psychologin),
Dr. Dr. Stefan Weinmann (Oberarzt)**

Vivantes Kliniken Am Urban und im Friedrichshain, Kliniken für
Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik mit FRITZ und soulspace

Gudrun Weißenborn (Projektleitung)

Angehörige psychisch Kranker (ApK) Landesverband Berlin e. V.

K. Dargel (EX-IN)

EX-IN Teilhabeberatung Potsdam

Matthias Rosemann (Psychologe, Soziologe)

Träger gGmbH Berlin-Reinickendorf und Bundesarbeitsgemeinschaft
Gemeindepsychiatrischer Verbände e.V.